

2025/2026

JAHRESBERICHT



ERSTELLT UND PRÄSENTIERT VON

PSG AUGSBURG,
DIÖZESANVERBAND AUGSBURG, KITZENMARKT 20, 86150 AUGSBURG

2025/2026

INHALT

1. EINLEITUNG	2
2. VORSTAND	3
3. DIÖZESANLEITUNG	5
4. ARBEITSGRUPPEN	6
5. BUNDESEBENE	18
6. LANDESEBENE	19
7. BDKJ	20
8. FÖRDERKREIS E.V.	21
9. AUFBAUARBEIT	22
10. TALITHA	23

EINLEITUNG



Liebe Pfadfinder*innen,
liebe Freund*innen der PSG,

wir blicken auf ein ereignisreiches PSG-Jahr zurück, in dem wieder einiges los war. Viele Aktionen, Veranstaltungen, Arbeitsgruppen und die Arbeit unserer Mädchenfachstelle haben das Jahr geprägt. In diesem Jahresbericht findet ihr einen Überblick darüber, was in unserem Diözesanverband passiert ist, was uns beschäftigt hat und was wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben.

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr das Bayernlager. Gemeinsam mit Pfadfinder*innen aus ganz Bayern unterwegs zu sein, Lagerleben zu erleben und über die eigene Diözese hinaus Gemeinschaft zu spüren, war für viele ein ganz besonderes Erlebnis.

Auch das Move Together Wochenende gehört zu den Aktionen, auf die wir gerne zurückblicken. Gemeinsam Zeit verbringen, sich bewegen, Neues ausprobieren und PSG über die eigene Gruppe und den eigenen Stamm hinaus erleben – genau solche Begegnungen machen unseren Verband lebendig.

Ein weiteres Projekt, das uns in diesem Jahr begleitet hat, war die Erstellung einer eigenen Augsburg-Ausgabe der OLAVE. Dabei ist eine Ausgabe entstanden, in der Themen, Ideen und Einblicke aus unserem Diözesanverband ihren Platz finden und die zeigt, wie vielfältig PSG bei uns in Augsburg gelebt wird.

Neben diesen großen Highlights ist natürlich noch viel mehr passiert: in unseren Stämmen, Arbeitsgruppen, Gremien, bei Ausbildungen und Veranstaltungen sowie bei Talitha. Vieles davon wäre ohne die vielen Menschen, die sich mit Zeit, Ideen und ganz viel Engagement in die PSG einbringen, nicht möglich.

Der Jahresbericht lädt deshalb auch dazu ein, nochmal zurückzuschauen, sich an schöne Momente zu erinnern und vielleicht auch Dinge zu entdecken, bei denen man selbst gar nicht dabei war.

Viel Spaß beim Lesen
euer Diözesanvorstandsteam

VORSTAND

WIR SIND...

Den Diözesanvorstand bilden derzeit Natascha W. und Kuratin Stefanie W. die Doppelspitze. Gemeinsam treffen wir Richtungsentscheidungen, lenken den Diözesanverband und vertreten dessen Interessen. Da die zweite Vorstandsposition unbesetzt ist, haben wir zu Beginn der Amtszeit die Aufgaben neu verteilt und einzelne Bereiche gezielt an die Diözesanleitung ausgelagert.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Einmal im Monat kommen wir im Kitzenmarkt mit unserer Bildungsreferentin Lena J. und unserer Verwaltungsangestellten Anita G. zusammen. In diesen Besprechungen bereiten wir DL-Themen vor und nach, behalten die Finanzen im Blick, planen Projekte und stellen die Weichen für die Zukunft. Ergänzend haben wir uns Anfang des Jahres zu einer kleinen Klausur mit Talitha von der Fachstelle für Mädchenpädagogik getroffen, um die Schnittstellen unserer Zusammenarbeit abzustimmen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Büro: Ohne Lena und Anita würde nur halb so viel laufen. Sie halten uns organisatorisch den Rücken frei und bringen ihre Expertise sowie ihren Überblick ein.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

- Personal & Organisation: Einstellung von Lena als neue Bildungsreferentin, Neuverteilung der Vorstands- und Büroaufgaben sowie Absolvierung der BDKJ-Fachaufsichtsschulung.
- Highlights: Gewinn des Bischof-Simpert-Preises mit dem Demokratietag als besonderes Jahreshighlight.
- Aktionen & Lager: Vorbereitung und Mitleitung des Bayernlagers im Rahmen der Unterlagerleitung sowie die gemeinsame Planung und Durchführung der Aktion „Move together“ mit der DL.
- Vernetzung: Einbindung der Fachstelle Mädchenpädagogik, Stammesaustausch im Vorfeld von Aktionen für besseren Austausch.
- Dank: Eine Dankeschön-Leiterinnenaktion im Bastelkiosk Augsburg zum Jahresabschluss.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Für das kommende Jahr stehen bereits die ersten Projekte in den Startlöchern, darunter die Vorbereitungen für das Pfingstlager und die BDKJ-72-Stunden-Aktion. Ein zentrales Thema bleibt zudem der Bistumsprozess „Priorisieren und Finanzieren“, der unsere strategische Planung auch künftig begleiten wird.



DL

WIR SIND...

Wir sind die Diözesanleitung (DL) und bestehen aktuell aus unserer Vorsitzenden Natascha W., unserer Kuratin Steffi W., sowie aus den Mitgliedern: Annalena L., Antonia N., Emely W., Johanna H., Johanna M., Johanna P., Leonie W., Marie M., Mirja A., Verena M..

UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Wir treffen uns ca. einmal im Monat, hybrid im Besprechungsraum des Verbändereferats. Außerdem nutzen wir gerne interaktive Tools wie Padlet oder Mentimeter zur Ideenfindung oder Abstimmung.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Im vergangenen Jahr lag unser Schwerpunkt vor allem auf der Planung und Umsetzung unserer „Move together“-Aktion. Die Anmeldezahlen waren zunächst eher verhalten, doch am Ende konnten wir ein tolles Wochenende mit rund 70 Teilnehmer*innen auf die Beine stellen.

Die Aktion war ein voller Erfolg und hat uns gezeigt, dass sich Durchhalten und Weitermachen lohnen können, auch wenn der Start zunächst etwas schleppend verläuft. Die Erfahrungen aus der Planung nehmen wir gerne für zukünftige Aktionen mit.

Zudem vertreten wir den Diözesanverband der PSG auf verschiedenen Ebenen (BDKJ, Bayernebene, Bundesebene) und setzen uns dort mit wichtigen Themen auseinander. Zu Beginn des Jahres haben wir uns mit unseren gemeinsamen Schwerpunkten beschäftigt und dabei unser neues Motto entwickelt: Wir achten auf unsere Ressourcen und setzen sie effektiv und priorisiert ein.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Wir möchten auch weiterhin engagierte Mitglieder für die Diözesanleitung gewinnen und gemeinsam neue Projekte auf den Weg bringen. Unser Ziel ist es, die Arbeit der DL fortzuführen und auch in Zukunft tolle Aktionen für den Diözesanverband zu planen und umzusetzen. Wer uns dabei kennenlernen möchte, ist jederzeit herzlich eingeladen, bei einer Sitzung dazuzukommen oder in die Arbeit der DL hineinzuschnuppern!



INSTA-AG



WIR SIND...

Jojo H., Emely W., Johanna M., Rebekka G., Svenja H., Verena M., Mia K. und werden von Anita G. und Lena J. vom Büro aus unterstützt.

UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Wir treffen uns ca. einmal im Monat online und mindestens einmal im Jahr in Präsenz, um Ideen auszutauschen, Posts und Reels zu planen und Absprachen über unseren Content zu treffen. Wir arbeiten je nach Projekten und Themen in verschiedenen Teams zusammen. So kann sich jede*r nach Interesse und Kapazitäten einbringen.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

In diesem Jahr haben wir den Fokus unseres Contents verändert und Neues gewagt. Nachdem in den vergangenen Jahren starke Themen, wie unser ISK, auf dem Account ansprechend aufbereitet wurden, stellten wir nun eine andere Seite unseres Verbands vor, um seine Diversität zu repräsentieren. Mit kurzen, knackigen Reels zeigten wir ungefiltert den pfadfinderischen Alltag. Trendbewusst und nah an unserer Zielgruppe - Kinder und Jugendliche - begleiteten wir sämtliche PSG-Aktionen und spiegelten digital die Dynamik, Kreativität und Offenheit wider, die die Praxis unserer Jugendarbeit prägt. Als größtes Projekt des Jahres gilt unsere moto-Challenge, die unter dem Leitspruch „move together fort he better“ zahlreiche Menschen dazu animierte, sich für die Themen zu bewegen, die sie bewegen. So sollte vor allem auf unterrepräsentierte Anliegen aufmerksam gemacht werden.

Besonders stolz, macht uns einerseits unsere wachsende Follower*innenzahl, die mittlerweile auf 1.239 (Stand 07/2026) gestiegen ist und andererseits, dass die PSG Augsburg bundesweit als Vorzeige-Account und Inspiration für hervorragende ÖA-Arbeit steht. Highlight unseres Jahres, ist ein Beitrag, der 18.200 Aufrufe erzielte.

Mit unserem Account schaffen wir also nicht nur eine Art lebendiges Tagebuch und halten schöne Erinnerungen fest, sondern leisten auch einen Beitrag zur öffentlichen Bildungsarbeit der PSG, indem wir sichtbar machen, was uns als Pfadfinder*innen ausmacht. Statt uns zu verstellen, zeichnen wir ein authentisches Bild der Pfadfinderinnenschaft St. Georg, das nachhaltigen Eindruck hinterlässt.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Wir wollen dafür sorgen, dass der Account weiterhin so lebendig bleibt und eine große Reichweite hat. Uns ist wichtig innerverbandlich und der Öffentlichkeit sowie Stakeholdern zu zeigen, wofür wir stehen, was wir unternehmen und wie wichtig unsere Jugendarbeit ist.

KOMPASS-TEAM

WIR SIND...

das Aus- und Weiterbildungsteam des Diözesanverbandes Augsburg. Unsere zentrale Aufgabe ist es, neue Leiter*innen auszubilden und vielfältige Fortbildungsangebote zu gestalten. Uns macht die Arbeit sehr viel Spaß und gleichzeitig ist uns sehr bewusst, wie viel Verantwortung in dieser Aufgabe steckt. Unser Team besteht seit 2026 aus Michaela K., Tabea F., Sarah W. und Johanna P. sowie unsere Bildungsreferentin Lena J.. Unterstützt werden wir dabei von Anita G. aus dem Büro.



UNSERE TREFFEN ...

finden entweder in gemütlicher Runde mit einer feinen Brotzeit im Kitzemarkt statt oder – wenn es schnell gehen muss – online zum Beispiel zur Abstimmung vor anstehenden Ausbildungswochenenden.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Im Dezember 2025 fand das Wichtelwochenende und Workout statt. Es ging es für 45 Wichtel nach Babenhausen. Unter dem Motto „Disneywelten“ hatten die 12 Teilnehmer*innen des Kompass-Kurses das kreative und magische Programm überlegt, geplant und vorbereitet. Im März 2026 konnten wir erfolgreich das Modul Basics in Augsburg mit 14 Teilnehmer*innen durchführen.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Bereits vom 05.-07.03.2027 wird das Scouting Wochenende stattfinden, außerdem findet das Aufbaulager im Juni statt. Im Juli 2027 erwartet uns das Workout-/Wichtelwochenende, das von den angehenden Leiter*innen selbstständig geplant und umgesetzt wird. Natürlich stehen wir ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite.

WICHTEL UND WORKOUT WOCHENENDE

WIR SIND...

angehende Leiter*innen und Wichtel, die gemeinsam ein Wochenende voller Spiel, Gemeinschaft und neuer Erfahrungen erleben. Zusammen probieren wir Methoden aus, wachsen an unseren Aufgaben und haben jede Menge Spaß.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Die Planung des Wichtelwochenendes übernehmen die angehenden Gruppenleiterinnen eigenständig. Bereits im März 2025 trafen sich zwölf angehende Gruppenleiterinnen aus dem gesamten Diözesanverband, um erste Ideen zu sammeln und das Wochenende vorzubereiten. Anschließend arbeiteten sie in Kleingruppen weiter und entwickelten das Programm gemeinsam.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

45 Wichtel kamen nach Babenhausen zum Wichtelwochenende im Dezember 2025. Unter dem Motto „Disneywelten“ hatten die zwölf Teilnehmer*innen des Kompass-Kurses ein kreatives und abwechslungsreiches Programm geplant und vorbereitet.

Nach einer actionreichen Hausrallye am Freitag erwarteten die Wichtel am Samstag verschiedene Disney-Workshops. Es wurden unter anderem Rapunzel-Laternen, String-Art-Motive und Disney-Accessoires gestaltet sowie gebacken und gespielt. Beim großen Geländespiel halfen die Wichtel den Disney-Prinzessinnen, Minnies verlorene Schleife wiederzufinden.

Nach einer Spiri-Einheit überraschte der Nikolaus die Gruppe, bevor der Abend gemütlich ausklang. Am Sonntag standen noch Disney-Karaoke und Bewegung in der Turnhalle auf dem Programm. Mit einem neuen Aufnäher und vielen schönen Erinnerungen im Gepäck traten die Wichtel schließlich die Heimreise an.

ERKENNTNIS:

Das Wichtelwochenende hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll die Verbindung von Ausbildung und Praxis ist. Die angehenden Leiter*innen konnten ihre Ideen eigenverantwortlich umsetzen, wichtige Erfahrungen sammeln und gemeinsam ein gelungenes Wochenende für die Wichtel gestalten.

BASICS

WIR SIND...

angehende Leiter*innen, die mit dem Grundkurs „Basics“ den ersten Schritt ihrer Kompass-Ausbildung gehen. Gemeinsam lernen wir Neues, sammeln Erfahrungen und werden darauf vorbereitet, Kinder und Jugendliche in unseren Stämmen zu begleiten.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Die Planung des Wochenendes übernimmt das Kompass-Team.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Vom 06. bis 08. März 2026 trafen sich 14 angehende Gruppenleiter*innen aus dem gesamten Diözesanverband im SJR-Übernachtungshaus in Augsburg, um den ersten Meilenstein ihrer „Kompass“-Ausbildung zu absolvieren.

Neben vielen Spielen und Methoden beschäftigte sich die Gruppe mit wichtigen Themen wie Moderation, Leitung und Gruppendynamik. Die Teilnehmer*innen probierten verschiedene Führungsstile aus und setzten sich damit auseinander, wie sie Gruppen sicher und wertschätzend begleiten können. Auch die Themen Recht, Versicherung, Elternarbeit und Prävention sexualisierter Gewalt waren Teil des Wochenendes.

Nach drei intensiven Tagen mit viel Austausch und guter Stimmung konnten fünf neue Leiterinnen ihre Ausbildung mit „Basics“ abschließen. Besonders schön war, wie schnell die Gruppe zusammengewachsen ist und neue Kontakte zwischen den Stämmen entstanden sind. Zum Abschluss wurden feierlich die Leiterinnentücher überreicht.

ERKENNTNIS:

Die Ausbildung neuer Leiter*innen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Neben wertvollem Wissen entstehen dabei neue Freundschaften und eine starke Gemeinschaft über die eigenen Stämme hinaus.

MOVE TOGETHER

WIR SIND...

motivierte Pfadfinder*innen, die gemeinsam etwas bewegen wollen. Mit „Move together – Augsburg? läuft!“ haben wir gezeigt, dass viele kleine Schritte Großes bewirken können und Gemeinschaft, Bewegung und Engagement für eine gute Sache zusammengehören.

UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Die Planung des Wochenendes fand in der Diözesanleitung statt. Gemeinsam entwickelten wir das Konzept, planten das Programm und bereiteten die Workshops vor.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Unter dem Motto „Move together – Augsburg? läuft!“ trafen sich am 9. und 10. Mai rund 70 Kinder und Leiter*innen aus unserem Diözesanverband auf dem Jugendzeltplatz am Fuggerweiher in Babenhausen. Bereits die Anreise war Teil der Aktion: Zu Fuß oder mit dem Fahrrad legten die Gruppen gemeinsam 730 Kilometer zurück und sammelten diese für selbst gewählte Themen wie Umwelt- und Klimaschutz, Gesundheit oder Tierschutz.

Nach dem Ankommen starteten verschiedene Workshops, bei denen unter anderem Seed Bombs, Suncatcher und Filzherzen entstanden. Den Samstag ließen wir traditionell am Lagerfeuer mit Liedern und Stockbrot ausklingen. Am Sonntag standen weitere Workshops zu Themen wie Klimaschutz, Zukunftsvisionen, Körperbildern und Yoga auf dem Programm. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde aufgeräumt, bevor sich alle mit vielen schönen Erinnerungen auf den Heimweg machten.

ERKENNTNIS:

Das Wochenende war eine gelungene Aktion, die Bewegung, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft miteinander verbunden hat. Besonders die gemeinsame Anreise und der Austausch zwischen den Stämmen machten die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis.



BAYERNLAGER

WIR SIND...

ca. 150 Kinder, Leiter*innen und Helfer*innen aus der Diözese Augsburg, die gemeinsam zum PSG-Bayernlager fahren. Zusammen wollen wir Lagergemeinschaft erleben, Neues entdecken und unvergessliche Erinnerungen schaffen.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Die Vorbereitung des Bayernlagers fand überwiegend online statt. In der Unterlagerleitung und verschiedenen Arbeitsgruppen brachten sich viele Leiter*innen aus Augsburg ein und gestalten das Lagerprogramm gemeinsam. Vom 2. bis 9. August 2026 fand dann das PSG-Bayernlager unter dem Motto „Zauberlicht – wo die Magie beginnt“ auf dem Willi-Brand-Zeltplatz in Thalmässing statt.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Eine Woche lang wurde gemeinsam gezeltet, gesungen, gebaut und gelacht. Trotz der sommerlichen Hitze herrschte auf dem Lagerplatz eine großartige Stimmung, die das Motto auf besondere Weise mit Leben füllte.

Neben den täglichen Programmpunkten sorgten gemeinsame Abende, kreative Lagerbauten, der Singewettbewerb und viele weitere Aktionen für unvergessliche Erlebnisse. Das Bayernlager bot Raum für neue Freundschaften, gemeinsame Abenteuer und viele kleine magische Momente, die noch lange in Erinnerung bleiben werden

ERKENNTNIS:

Das Bayernlager hat gezeigt, wie viel entstehen kann, wenn viele Menschen gemeinsam an einem Ziel arbeiten. Die intensive Vorbereitung und das Engagement zahlreicher Leiter*innen und Helfer*innen haben eine Woche ermöglicht, die Gemeinschaft erlebbar gemacht und den Zusammenhalt im Verband nachhaltig gestärkt. Ein absolutes Highlight für Groß und Klein!

LEITER*INNENLAGER

WIR SIND...

13 Leiter*innen der Diözese Augsburg, auf einem Wochenende, nur für uns.

UNSERE TREFFEN UND SO ARBEITEN WIR ZUSAMMEN...

Emely und Bekki haben sich vor dem Lager mehrfach online getroffen und mit Unterstützung des Büros das Haus gebucht, Material organisiert und das Essen geplant. Außerdem wurde in Rücksprache mit Talitha ein Workshop organisiert.



DAS HABEN WIR ERREICHT...

Ein unvergessliches Wochenende nur für Leiter*innen. Entspannung pur für uns - eine Belohnung für das ehrenamtliche Engagement. Zwischen Lagerfeuer, laufen, wandern und schwimmen am Alpsee haben wir einen großartigen Workshop von Talitha zum Thema Erlebnispädagogik miterleben dürfen.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Gerne würden wir das LeiLa weiterführen und jährlich ein Leiter*innenlager anbieten um unseren Ehrenamtlichen etwas zurückzugeben :) Unsere Optimierungsideen sind: Wieder ein verlängertes Wochenende aussuchen, ein kleineres Haus mit Lagerfeuermöglichkeit buchen (kein pressure wegen zu wenigen Anmeldungen), Awareness dafür schaffen, dass es kein Orga-Team wie bei einem Wichtelwochenende gibt und die gemeinsame Entscheidung für die Aktion dann auch commitment erfordert

MATERIAL-AG

WIR SIND...

motiviert den Keller und das Zeltmaterial in Ordnung zu halten. In der Signalgruppe sind wir 11 Mitglieder. Zu unseren Treffen kommen aber meistens nur 4-5 Personen.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

In diesem Jahr hat die Material-AG wieder einmal ihre vielseitigen Aufgaben im PSG-Keller erfolgreich gemeistert. Unser Ziel ist es, alle Materialien und Utensilien für eine Vielzahl von Aktivitäten optimal zu verwalten und bereitzustellen.

Unser Fokus lag auf der Organisation und Instandhaltung der verschiedenen Materialien, die uns zur Verfügung stehen. Dazu gehören Bastelsachen, Zelte, Werkzeuge und viele andere wichtige Ausstattungen, die für unsere Veranstaltungen und Projekte benötigt werden.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Alles ist auf dem aktuellen Stand.

Fragen zum Material selbst oder wenn man Material ausleihen möchte, gehen immer an ds@psg-augsburg.de.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Die Material-AG ist ein wichtiger Bestandteil unserer diözesanen Arbeit. Bei Fragen oder Anregungen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Wir nehmen auch gerne alte Schlafsäcke und Isomatten an, um diese bei Aktionen an Kinder zu verteilen, die selbst keine Ausstattung haben.



REGENBOGENDRACHEN-AG

WIR SIND...

die AG Regenbogendrachen und beschäftigen uns innerhalb der PSG Augsburg mit queeren Themen. Unser Ziel ist es, queere Perspektiven im Verband sichtbar zu machen, Ansprechpersonen zu sein und passende Angebote zu entwickeln. Zur AG gehören aktuell Jojo H., Franzi H., Marie M., Alina B., Sarah H., Mia K., Valentina R. und Sophia V.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

regelmäßig digital über Teams. So können alle Mitglieder unabhängig von ihrem Wohnort unkompliziert an den Sitzungen teilnehmen. Unsere Treffen nutzen wir, um uns auszutauschen, aktuelle Themen zu besprechen, Projekte zu planen und gemeinsame Ideen weiterzuentwickeln.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Anfang der Osterferien fand ein Klausurtag in Augsburg statt. Dort beschäftigten wir uns intensiv mit bereits vorhandenen Materialien, entwickelten neue Ideen und erarbeiteten gemeinsame Visionen für die zukünftige Arbeit der Regenbogendrachen. Dabei entstanden erste konkrete Planungen für neue Projekte und Angebote. Außerdem gestalteten Jojo und Sarah einen Workshop beim Minitag und brachten queere Themen dort altersgerecht und praxisnah ein. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Entwicklung zukünftiger Formate. So wurden erste Konzepte für eine Einheit im Kompass-Kurs sowie für die geplante "Drachenpost" erarbeitet.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Für das kommende Jahr möchten wir unsere Arbeit weiter ausbauen und sichtbarer im Verband werden. Geplant ist die gemeinsame Teilnahme am Christopher Street Day (CSD) in Augsburg im Juni 2027.

Außerdem möchten wir mit der „Drachenpost“ ein neues Angebot für Gruppenstunden schaffen, das queere Themen altersgerecht und niedrigschwellig vermittelt. Auch im Kompass-Kurs möchten wir das Thema queere Vielfalt stärker verankern. Gleichzeitig freuen wir uns jederzeit über neue Mitglieder und Interessierte, die bei uns mitwirken möchten.

VERTRAUENSTEAM

WIR SIND...

Sonja B. und Mia K. - euere Vertrauenspersonen. Gemeinsam mit unserer Kuratin Steffi W. und Bildungsreferentin Lena J. bilden wir das Vertrauensteam.

UNSERE TREFFEN...

finden online statt. Außerdem arbeiten wir über Teams gemeinsam an Dokumenten.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Gemeinsam haben wir 2026 unser Schutzkonzept überarbeitet und weiterentwickelt, sodass es zu den aktuellen Bedürfnissen der PSG passt. Wir haben beispielsweise den Umgang mit digitalen Medien ergänzt.

Außerdem haben wir uns mit unserem Online-Auftritt beschäftigt. Wir möchten, dass wir als Ansprechpersonen präsent sind und uns Anliegen und Beschwerden schnell und unkompliziert erreichen.



Das ist jetzt auch anonym möglich. Ihr findet uns ab sofort direkt über die Startseite der PSG-Homepage. Hier findet ihr auch alle Infos und Dokumente rund um das Thema Prävention, sowie hilfreiche Links für Eltern und die Gestaltung von Gruppenstunden.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Wir wollen weiterhin für euch eine Anlaufstelle sein und das Thema Awareness auf vielfältige Weise in unserem Diözesanverband ausbauen und vertiefen. Dafür besucht unser Vertrauensteam auch regelmäßg Schulungen.

SPIRI-AG

WIR SIND...

Steffi W. (Kuratin), Annalena L. Franzi H., Birgit K. (im Lauf des Jahres ausgeschieden), Jojo H., Julia S. (im Lauf des Jahres ausgeschieden), Sophia K., Mirija, Sr. Johanna. Zudem bekommen wir Unterstützung von Sophia V. (Talitha).



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Die Spiri-AG trifft sich regelmäßig online.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Auf der Diözesanversammlung haben wir bereits mit einer Wegzeit auf das Friedenslicht-Motto 2025 „Ein Funke Mut“ eingestimmt. Die Friedenslicht-Aussendungsfeier im Dom wurde von der Gruppe Augsburg-Stadtmitte zusammen mit Steffi W. vorbereitet und durchgeführt. Pater Christoph Lentz SAC und Domvikar Dominik Zitzler haben mit uns die Messe gefeiert. Mit dem gemeinsamen Umtrunk haben wir traditionell die Aussendungsfeier abgeschlossen. Zudem durften wir bzw. Mitglieder der DL das Friedenslicht bei weiteren Feiern verteilen.

Im Sommer konnten wir dann auch die Arbeitshilfe „Spiritualität“, die uns nahezu die gesamte Berichtszeit begleitet hat, in den Druck geben. Zudem haben Franzi H. und Annalena L. Berichte für die Olave geschrieben. Einen Advents- und einen Fastenkalender gab es ebenfalls.

Ferner haben wir eine Bergmesse vorbereitet und am 13. September auch gefeiert. Das Thema war „Hab Mut, da ist wer“, welches inhaltlich an den Beitrag von Franzi H. in der Olave anschloss. Auch diese Messe haben wir gemeinsam mit Pater Christoph Lentz, SAC gefeiert.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Weiterhin einen großen Raum nimmt auch im kommenden Berichtszeitraum wieder das Friedenslicht und dessen Verteilung ein.

Zur Arbeitshilfe dazu wird nun Stück für Stück ein Fundus an Ideen für spirituelle Angebote entstehen. Dazu passend soll es auch Angebote geben, wie das Standbein „Wir sind katholisch“ in der Gruppenarbeit umgesetzt werden kann.

Des Weiteren freuen wir uns darauf spirituelle Impulse sowohl digital als auch auf den verschiedenen anstehenden Veranstaltungen anzubieten.

OLAVE-REDAKTION

WIR SIND...

die OLAVE-Redaktion, die sich eigens für die Gestaltung der Ausgabe OLAVE 2026/01 zusammengefunden hat. Gemeinsam mit Dani aus dem OLAVE-Team auf Bundesebene haben wir das Schwerpunktthema dieser Ausgabe entwickelt sowie passende Artikel geplant und verfasst. Zum Redaktionsteam gehören Rebekka G., Verena M., Jojo H., Julia S., Jojo M., Lara S. und Annalena L. Ein besonderer Dank gilt Anita G. aus dem Büro, die uns insbesondere bei der Bildersuche für unsere Artikel tatkräftig unterstützt hat.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Für unsere Redaktionssitzungen trafen wir uns in regelmäßigen Abständen online. Darüber hinaus kamen wir gemeinsam mit Dani zu zwei gemeinsame Online-Treffen zusammen, um unsere Ideen abzustimmen und die konkreten Inhalte der Ausgabe zu besprechen.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Gemeinsam als Redaktionsteam entschieden wir uns für das Schwerpunktthema der Ausgabe. Die ersten Ideen dazu stammten von den teilnehmenden Leiter*innen der DV 2025. Zunächst sammelten wir verschiedene Themen- und Inhaltsvorschläge für die unterschiedlichen Vorschläge. Nachdem wir uns für das Schwerpunktthema „Pfaditopia“ entschieden hatten, fragten wir uns: Was macht Pfaditopia für uns aus? Dabei orientierten wir uns an den drei Standbeinen der PSG. Auf dieser Grundlage entwickelten wir passende Inhalte für die verschiedenen Altersstufen und Rubriken des Magazins. Anschließend begann die konkrete Redaktionsarbeit: Wir schrieben Artikel, führten Interviews und suchten passende Bilder aus. Nachdem alle Beiträge fertiggestellt waren, lasen wir sie Korrektur und übergaben sie an das OLAVE-Team auf Bundesebene, das anschließend das Layout der Ausgabe

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Einen großen Raum nimmt natürlich auch im kommenden Berichtszeitraum wieder das Friedenslicht und dessen Verteilung ein. Daneben soll die o.g. Arbeitshilfe veröffentlicht werden und parallel dazu ein Fundus an Ideen für spirituelle Angebote entstehen.

BUNDESEBENE

WIR SIND...

Die gewählte Delegation des Diözesanverbandes Augsburg auf Bundesebene: Emely W., Johanna M. und Rebekka G. mit Unterstützung von Mia K. als International Commissioner und Verena M. als beratende Person. Gemeinsam vertreten wir die Interessen unseres Diözesanverbandes bei bundesweiten Gremien und bringen uns aktiv in die inhaltliche Arbeit ein.



UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit sind enge Absprachen mit der Diözesanleitung – insbesondere zur Positionierung bei Anträgen und zur Vorbereitung auf Wahlen. Im Januar haben Rebekka G. und Johanna M. den Diözesanverband auf dem Bundesrat vertreten, der dieses Jahr online stattfand.

UNSERE ERGEBNISSE...

Die Bundesversammlung vom 03. – 05. Juli 2026 fand in Frankfurt a. M. statt und war von intensiven Debatten und wegweisenden Entscheidungen geprägt. Insbesondere das Thema Geschlechtervielfalt in der PSG sorgte für kontroverse Diskussionen. Nach einem gelungenen Auftakt beim gemeinsamen „regionalen Abend“ – bei dem jede Delegation eine Spezialität aus der jeweiligen Heimat beisteuerte – folgten arbeitsintensive Stunden. Selbst abends formten sich noch Nacharbeitsgruppen, die Änderungsanträge formulierten. Dank dieses Einsatzes konnte ein gangbarer Mittelweg gefunden werden. So konnten nicht nur Änderungen der Satzung und Wahlordnung beschlossen, sondern auch noch weitere wichtige Anträge bearbeitet werden. Sogar ein pünktlicher Abschluss der Versammlung war möglich, weshalb die anschließende PWSG-Versammlung rechtzeitig starten konnte. Dort vertraten Rebekka G. und Johanna M. den DV Augsburg.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Der nächste Bundesrat findet vom 21. – 22. Januar 2027 statt und die nächste Bundesversammlung vom 23. – 25. Juli 2027.

LANDESEBENE

WIR SIND...

Kathi W. und Marie-Theres F. wurden von der Diözesanversammlung gewählt, um die Diözese Augsburg auf Bayernebene zu vertreten.

UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Die Versammlungen auf Bayernebene finden halbjährlich statt. Die letzten beiden Treffen fanden in Nürnberg statt. Während die Frühjahrsveranstaltung als Tagessitzung durchgeführt wird, ist die Herbstversammlung eine zweitägige Veranstaltung mit Möglichkeiten zum Austausch Kennenlernen während des abendlichen Programms. An der Landesleitung nehmen PSGlerinnen aus den Diözesen Augsburg, Würzburg, Bamberg, München und Regensburg teil.

UNSERE ERGEBNISSE...

Wir haben die Gedanken und Anliegen der Diözese auf der Landesversammlung eingebracht und besprochen. Im Vorfeld wurden die Tagesordnung und die Anträge mit der DL besprochen. Währenddessen und im Anschluss wurden Statusmeldungen und Rückfragen an die DL weitergegeben. Themen waren u. a.:

- Schwerpunkt der Landesleitung
- Bayernlager 2026
- Aktionen und Fahrten

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Auch weiterhin soll die Diözese in enger Zusammenarbeit mit der DL auf der Bayernebene gut vertreten sein, die Landesleitung konstruktiv mit Ideen unterstützen und die Arbeit gemeinsam sinnvoll weiterentwickeln. Freut euch auf die Fahrten im nächsten Jahr: die Caras fahren nach Kroatien und die Ranger nach Island.

BDKJ

WIR SIND...

Johanna und Annalena haben an den Treffen der Jugendverbände teilgenommen, Johanna, Emely und Marie waren bei der Versammlung. Steffi wurde in den BDKDiozesanausschuss gewählt.

UNSERE TREFFEN UND WIE WIR ZUSAMMEN ARBEITEN...

Bei der BDKJ-Versammlung haben wir dieses Jahr das ISK verabschiedet und über Beratung zur Kriegsdienstverweigerung gesprochen. Außerdem wurden wir im Rahmen der BDKJ DV über den Verbandsentwicklungsprozess informiert und die 72h-Aktion wurde beworben

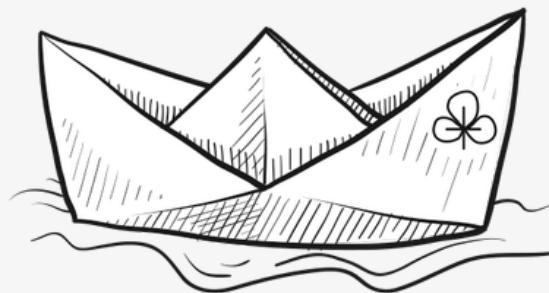


UNSERE ERGEBNISSE

Sind im Protokoll der Versammlung zu finden.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Wir freuen uns auf die inhaltliche Arbeit im kommenden Jahr beim BDKJ, sei es in haupt- oder ehrenamtlicher Funktion. Gleichzeitig sind wir auf der Suche nach weiteren engagierten PSGler*innen, die Lust haben, den BDKJ aktiv mitzugestalten.



FÖRDERKREIS E.V.

WER WIR SIND...

Der PSG-Förderkreis e. V. bestand im vergangenen Jahr aus rund 60 PSG-Frauen, die sich zum Teil auch nach vielen Jahren als Pfadfinder*in noch mit dem Verband verbunden fühlen und durch ihre Beiträge die aktive Arbeit der PSG in der Diözese Augsburg unterstützen. Der Vorstand besteht aus Brigitta B. und Nataschaa W., der derzeitigen ehrenamtlichen Vorsitzenden der PSG DV Augsburg. Franziska W. übernimmt die Aufgabe der Kassenführerin. Monika Galle ist Schriftführerin.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG IM NOVEMBER 2025

Die Mitgliederversammlung im BDKJ Verbändehaus fand unter reger Teilnahme statt. Dort wurden alle Vorstandsposten neu gewählt und besetzt. Auch ein freigewordenes Revisor*innen Amt konnte neu besetzt werden. Der eingereichte Antrag der PSG Augsburg zur Unterstützung der aktiven Pfadfinder*innen Arbeit wurde verabschiedet und stellt dadurch Mittel zur aktiven Pfadfinder*innenarbeit in der Diözese Augsburg zur Verfügung.

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 21.11.2026 um 15.00 Uhr im Kitzenmarkt 20 statt. Vor dem Start der Versammlung gibt's noch gemeinsam Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auch jüngere Pfadfinder*innen begrüßen zu können.



Du bist eine ältere Pfadfinder*in und willst auch in Zukunft neben der aktiven Arbeit die Pfadfinder*innen des DV Augsburg unterstützen? Dann werde Mitglied beim Förderverein für einen Mindestbetrag von 5€ im Jahr!

AUFBAUARBEIT

IN AUGSBURG STADT - PFADFINDER*INNEN AUF KINDERRECHTE SPUR

Die PSG wächst in Augsburg weiter: In der Stadtmitte bestehen inzwischen zwei Gruppen – eine Pfadigruppe im Ulrichsheim und eine Wichtelgruppe im Wollmarkt. Auch in Oberhausen sind zwei Gruppen in der Gemeinde St. Josef aktiv. In diesem Jahr konnten außerdem zwei neue Gruppen an der Drei-Auen-Schule aufgebaut werden.

Verbunden waren alle Gruppen durch das gemeinsame Projekt „Pfadfinder*innen auf Kinderrechte-Spur“. Dabei beschäftigten sich die Mädchen mit ihren Rechten und damit, wie sie diese selbst einfordern und mitgestalten können. Beim Kinderrechte-Quiz lernten sie ihre Rechte kennen und setzten sich anschließend ganz praktisch dafür ein: Sie sammelten Müll und engagierten sich damit für das Recht auf eine gesunde und saubere Umwelt, gestalteten Türschilder und beschäftigten sich mit dem Recht auf Privatsphäre.

Auch die eigenen Wünsche und Bedürfnisse sollten sichtbar werden. Beim Internationalen Mädchentag konnten die Mädchen ihre Themen und Ideen nach außen tragen und zeigen, was ihnen wichtig ist. So wurde Kinderrechtearbeit ganz konkret: Rechte kennenlernen, eigene Bedürfnisse ernst nehmen und gemeinsam für Veränderungen eintreten.



WIR SIND...

Die Fachstelle wird im Moment personell von Sophia Vogel besetzt.

DAS HABEN WIR ERREICHT...

Die Fachstelle Mädchenpädagogik setzt sich für die Stärkung und Selbstbestimmung von Mädchen und jungen Frauen ein sowohl innerhalb des Verbandes als auch außerhalb. Sie organisiert und führt Bildungsveranstaltungen, Workshops und Präventionsangebote durch – zu Themen wie sexualisierte Gewalt, Ressourcen und Spiritualität, dem eigenen Körper oder geschlechterreflektierende Jugendarbeit. Ein besonderer Fokus liegt auf der Vernetzung und fachlichen Begleitung in Gremien wie dem „Runden Tisch Mädchenarbeit“ sowie der Gestaltung von Fachveranstaltungen, etwa dem Fachtag „Mädchenarbeit“. Durch Projekte wie das monatliche Mädchencafé, Schulworkshops und Aktionstage werden Räume zur Begegnung, Stärkung und Teilhabe geschaffen. Die Fachstelle arbeitet dabei eng mit weiteren pädagogischen Einrichtungen, Fachstellen und der Gleichstellungsstelle Augsburg zusammen, um geschlechtergerechte Jugendarbeit nachhaltig zu fördern.

THEMEN DER FACHSTELLEN:

- Die Suche nach längerfristigen Finanzierungsmöglichkeiten für Projekte und Mädchengruppen bleibt weiterhin ein Thema der Fachstelle.
- Die kontinuierliche Nachfrage nach Schulworkshops in den

Bereichen sexuelle Bildung, Menstruation, Körperwissen und Prävention zeigt den großen Bedarf an geschlechtersensiblen Bildungsangeboten an Schulen.

- Personelle Veränderungen prägten das Jahr: Bei der Fachstelle Manresa arbeitet seit dem 01.07.26 zusätzlich zu Andreas Schulze, Dominik Kling. Zudem wird die Fachstelle Talitha nach Kündigung von Erika Mergel-Schedler zum 31.12.25 seit dem 01.07.26 durch zusätzliche Stunden für die Bürounterstützung von Anita Graf organisatorisch entlastet



DAS JAHR 2025/2026 WURDE DURCH FOLGENDE AKTIONEN UND PROJEKTE GEPRÄGT:

- Vorbereitung und Durchführung der Präventionsveranstaltungen des BDKJ „Aufbauschulung Prävention sexualisierter Gewalt“ und Durchführung einer Präventionsveranstaltung in Markt Rettenbach und Schulung auf dem Gruppenleiterinnengrundkurs der PSG
- Entwicklung, Organisation und Durchführung des gemeinsamen Bildungsprojekts EveryBody in Kooperation mit der Fachstelle Manresa. Die interaktive Ausstellung zu Körperwissen, Pubertät, Menstruation und Geschlechterrollen konnte erfolgreich mit zahlreichen Schulklassen und Fachkräften durchgeführt werden.
- Organisation und Durchführung zahlreicher Schulworkshops – sowohl eigenständig als auch gemeinsam mit der Fachstelle Manresa – zu Themen wie Pubertät, Menstruation, sexuelle Bildung, Beziehungen und Prävention.
- Geplant war ein Wochenende für junge Frauen zum Thema „Inneres Kind“. Aufgrund zu geringer Anmeldezahlen musste die Veranstaltung leider abgesagt werden.
- Leitung von Fach- und Austauschgremien, wie dem „Runden Tisch Mädchenarbeit“, dem „Frauenforum“ sowie der Augsburger „Gleichstellungskommission“.
- Mitarbeit und Unterstützung der PSG-Arbeitsgruppen „Regenbogendrachen“ sowie der Spiri-AG.
- Organisation und Durchführung des monatlichen Mädchencafés gemeinsam mit dem Café Schülertreff.
- Mitarbeit im Vorbereitungsteam der Jugendwerkwoche von BJA und BDKJ, Durchführung Jugendwerkwoche zum Thema „Psychische Gesundheit“
- Fortlaufende Akquise von Fördermitteln und Antragstellungen zur Finanzierung der Angebote der Fachstelle.
- Das Schulprojekt „Mädchen Mischen Mit“ konnte aufgrund der angespannten Finanzierungssituation nur noch an einer Mittelschule fortgeführt werden. Gleichzeitig wurde in Kooperation mit der Löweneckschule Augsburg-Oberhausen eine neue Mädchengruppe aufgebaut, wodurch das Projekt in einem neuen Sozialraum weiterentwickelt werden konnte.
- Betreuung des Honorarkräfteteams der Schulworkshops, Mädchencafé und Projekt Pfadfinderinnen auf Kinderrechtespur

UNSERE PLÄNE UND WIE ES WEITER GEHT...

Die Sicherung der Finanzierung unserer Angebote bleibt auch im kommenden Jahr ein zentrales Anliegen. Das Bildungsprojekt EveryBody soll weiter ausgebaut und auch nächstes Jahr als Angebot für Schulen und Jugendarbeit angeboten werden. Zudem möchten wir die Zusammenarbeit mit Schulen und Kooperationspartner*innen weiter intensivieren, um Mädchen und junge Frauen mit unseren Angeboten noch besser zu erreichen. Darüber hinaus möchten wir Bildungsangebote für Mädchen und junge Frauen wie das Zeltlager „Dein inneres Kind“ umsetzen und bestehende Kooperationen innerhalb der geschlechtersensiblen Jugendarbeit weiter stärken.

